



# Amtsblatt des Saarlandes

Herausgegeben vom Chef der Staatskanzlei

1990	Ausgegeben zu Saarbrücken, 20. Dezember 1990	Nr. 64
------	--	--------

## Inhalt

I. Amtliche Texte	Seite
Verordnung über die Ausführung von Schornstiefegerarbeiten (Kehr- und Überprüfungsordnung). Vom 1. Oktober 1990 .....	1334
Verordnung über die Gebühren und Auslagen der Bezirksschornstiefegermeister (Kehr- und Überprüfungsgebührenordnung). Vom 29. Oktober 1990 .....	1339
<b>Verordnung über die Naturdenkmale im Landkreis Merzig-Wadern .....</b>	<b>1342</b>
II. Beschlüsse und Bekanntmachungen	
Bekanntmachung betreffend Honorarkonsuln in der Bundesrepublik Deutschland. Vom 6. Dezember 1990	1348
Stellenausschreibung des Ministeriums für Gesundheit und Soziales. Vom 4. Dezember 1990 .....	1348
Stellenausschreibung des Ministeriums für Umwelt. Vom 5. Dezember 1990 .....	1348
Stellenausschreibung des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen des Landes Brandenburg .....	1349
III. Amtliche Bekanntmachungen	
Bekanntmachung über den Verlust eines Dienstsiegels .....	1353
Satzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Saarland .....	1353

374 **Verordnung**  
**über die Naturdenkmale im Landkreis Merzig-Wadern**

Auf Grund des § 22 des Gesetzes über den Schutz der Natur und die Pflege der Landschaft (Saarländisches Naturschutzgesetz — SNG —) vom 31. Januar 1979 (Amtsbl. S. 144), geändert durch das Gesetz vom 8. April 1987 (Amtsbl. S. 569), verordnet der Landrat in Merzig — Untere Naturschutzbehörde — mit Zustimmung des Ministeriums für Umwelt — Oberste Naturschutzbehörde —:

§ 1

**Schutzgegenstand**

Die Standorte der im Bereich des Landkreises Merzig-Wadern gelegenen schutzwürdigen Naturdenkmale sind in dem anliegenden Verzeichnis und in Übersichtskarten im Maßstab 1:25 000 besonders gekennzeichnet. Die Karten sind beim Landrat in Merzig — Untere Naturschutzbehörde — und beim Ministerium für Umwelt — Oberste Naturschutzbehörde — archivmäßig verwahrt und können von jedermann während der Dienststunden eingesehen werden.

§ 2

**Schutzzweck**

Schutzzweck ist der Erhalt und die Sicherung von natürlichen Bestandteilen der Landschaft:

- aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen;
- wegen ihrer Seltenheit, Eigenart oder Schönheit.

§ 3

**Verbote**

1. An dem Naturdenkmal sind alle die Maßnahmen und Handlungen verboten, die zu einer Veränderung, Beschädigung oder Beseitigung führen können.
2. Nach Maßgabe des Abs. 1 sind insbesondere verboten:
  1. Errichtung oder wesentliche Änderung baulicher Anlagen aller Art, auch solcher, die keiner Baugenehmigung bedürfen;
  2. Anlage und wesentliche Änderung von Straßen, Wegen oder sonstige Verkehrsanlagen, Verlegung von Versorgungs- und Entsorgungsleitungen;
  3. Befahren von dafür nicht vorgesehenen Wegen und Straßen mit Kraftfahrzeugen aller Art, das Zelten und Abstellen von Wohnwagen und Kraftfahrzeugen;
  4. Waschen und Pflegen von Kraftfahrzeugen;
  5. Anlegen von Feuer bzw. Feuerstellen;
  6. Abbau, Entnahme und Einbringen von Bodenbestandteilen, Sprengungen oder Grabungen sowie jede Änderung der Bodengestalt, u. a. auch das Verdichten des Bodens;
  7. Ablagern von Abfällen, Müll und Schutt jeglicher Art, darunter fällt auch das Ablagern gartenbaulicher und landwirtschaftlicher Abfälle im Sinne des AbfG;
  8. Jegliche Änderung des Wasserhaushaltes;
  9. Entfernen oder Beschädigen von Rinde, Ästen, Wurzeln u. a.;
  10. Unrechtmäßiges Betreten oder Besteigen;
  11. Anbringen von Bild- und Schrifttafeln;

§ 4

**Anzeigepflicht**

Die Eigentümer und Besitzer von Naturdenkmalen haben Schäden und Mängel an diesen unverzüglich der Unteren Naturschutzbehörde anzuzeigen.

§ 5

**Zulässige Handlungen**

§ 4 Abs. 2 gilt nicht:

1. für Pflegemaßnahmen, die von der Unteren Naturschutzbehörde oder der von ihr beauftragten Stelle angeordnet werden;
2. für behördlich angeordnete oder zugelassene Beschilderungen;
3. die bisher rechtmäßige Nutzung der Grundstücke sowie deren Pflege, soweit dies dem Schutzzweck nicht zuwiderläuft; erforderliche Maßnahmen sind mit Rücksicht auf die Brut- und Laichzeit nicht in der Zeit vom 15. Februar bis 30. September durchzuführen.

§ 6

**Schutz- und Pflegemaßnahmen**

Schutz- und Pflegemaßnahmen werden durch Einzelanordnung der Unteren Naturschutzbehörde festgelegt.

§ 7

**Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig im Sinne des § 38 Abs. 1 Nr. 9 SNG handelt, wer an Naturdenkmalen vorsätzlich oder fahrlässig eine der in § 3 dieser Verordnung verbotenen Handlungen vornimmt.

§ 8

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt des Saarlandes in Kraft.

Gleichzeitig treten außer Kraft, die

- Verordnung zum Schutze von Naturdenkmalen im Kreise Merzig-Wadern vom 23. April 1952 — Amtsbl. 21/S. 472—476 —
- Erste Nachtragsverordnung zur Sicherung von Naturdenkmalen im Kreise Merzig-Wadern vom 27. Dezember 1960 — Amtsbl. 2/S. 35 —
- Zweite Nachtragsverordnung zur Sicherung von Naturdenkmalen im Kreise Merzig-Wadern vom 1. August 1969 — Amtsbl. 31/S. 590—593 —
- Dritte Nachtragsverordnung zur Sicherung von Naturdenkmalen im Kreise Merzig-Wadern vom 18. Mai 1972 — Amtsbl. 23/S. 377 —
- Lfd. Nr. 26 der zweiten Nachtragsverordnung zum Schutze von Landschaftsbestandteilen im Kreis St. Wendel vom 2. Januar 1956 — Amtsbl. 13/S. 199 —

Merzig, den 19. November 1990

**Der Landrat in Merzig**  
— Untere Naturschutzbehörde —  
Kreiselmeier

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Meßtischblatt b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert
1	Biereiche	Merzig	a. Merzig 6505 b. E: Stadt Merzig	Abt. 206; an der Kreuzung Straße Mettlach-Losheim und dem Waldweg, der zum Schützenhaus Merzig führt H: 83660 R: 46840
2	Altbuche	Merzig	a. Merzig 6505 b. E: Staatsforst	NW-Ecke des Merziger Kammerforstes, im N der Abt. 12 a unmittelbar am Wegkreuz H: 82410 R: 46380
3	7 stämmige Rotbuche	Merzig-Brotdorf	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	Abt. 311, 500 m nördlich des Höhenpunktes 239,2; am Weg, der in die Straße zwischen Mettlach u. Losheim mündet H: 84450 R: 48660
4	2 Alteichen	Merzig-Besseringen	a. Merzig 6505 b. E: Stadt Merzig	Abt. 417 am Sportplatz H: 5124—51500 R: 71800—72000
5	Eiche	Merzig-Schwemlingen	a. Merzig 6505 b. E: Stadt Merzig	an der Straße Schwemlingen nach Dreisbach an der Abzweigung zur Anlegestelle an die Saar H: 82620 R: 42100
6	2 Roßkastanien	Merzig	a. Merzig 6505 b. E: Stadt Merzig	auf der Annaburg H: 78570 R: 47060
7	Platane	Merzig	a. Merzig 6505 b. E: KSK Merzig	vor der Kreissparkasse (gegenüber Landratsamt) H: 78400 R: 46410
8	Zwei Alteichen	Merzig-Bietzen	a. Reimsbach 6505 b. E: Stadt Merzig	SO-Rand von Abt. 11, N-Rand des NSG „Wolferskopf“, Abstand beider: 80 m H: a. 75770 R: a. 50950 b. 75820 b. 51000
9	Rotbuche; genannt „Napoleonsbuche“	Merzig-Wellingen	a. Merzig 6505 b. E: Gemeinde	Scheidwald, Distr. 1, am Weg nach Wellingen (Abt. 535) H: 79960 R: 39450
10	Alteiche	Merzig-Mondorf	a. Merzig 6505 b. E: Gemeinde	Abt. 443, am Hauptabfuhrweg gegenüber der Mariengrotte H: 76230 R: 42640
11	Alteiche	Merzig-Mondorf	a. Merzig 6505 b. E: Gemeinde	Abt. 441 im NW am Hauptabfuhrweg H: 76370 R: 42580
12	Alteiche	Merzig-Mondorf	a. Merzig 6505 b. E: Gemeinde	Abt. 442, N-Rand, unmittelbar am Hauptabfuhrweg H: 76360 R: 42430
13	Eine Eiche/eine Buche	Merzig-Schwemlingen	a. Merzig 6505 b. E: Gemeinde	Am Wolfsstock im Scheidwald, Abt. 610, am Wegkreuz des Ballerner Waldes (Höhe 304,6) H: 81240 R: 40640
14	Dorflinde mit Kreuz	Wadern-Wadrill	a. Wadern 6407 b. E: Gemeinde	an der Straßenkreuzung nach Sitzerath H: 94500 R: 64560
15	Zwillingsseiche	Wadern-Dagstuhl	a. Wadern 6407 b. E: Staatsforst	in der Buttlicher Kaul, nördl. v. Vogelsbüsch H: 86640 R: 65380
16	Eiche	Wadern-Dagstuhl	a. Wadern 6407 b. E: Staatsforst	am Ausgang der Buttlicher Kaul, am Waldrand H: 87180 R: 64960
17	Linde	Wadern-Münchweiler	a. Losheim 6406 b. E: privat	am Wegkreuz der Straße von Schloß Münchweiler nach Weierweiler, ungefähr 300 m nördl. des Schlosses H: 85180 R: 59450
18	Linde	Wadern-Münchweiler	a. Losheim 6406 b. E: privat	nördlich des Schlosses im Tal, in der Nähe des Baches H: 85040 R: 59520

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Meßtischblatt b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert
19	Alte Eiche, genannt „Decker Boom“	Wadern-Oberlöstern	a. Wadern 6407 b. E: Staatsforst	bei den Erzlöchern nördl. von Oberlöstern rechts des Weges auf der linken Seite eines Pfades H: 95300 R: 67340
20	Eiche	Wadern-Oberlöstern	a. Wadern 6407 b. E: Staatsforst	links des Waldweges in der Nähe der Erzlöcher H: 67220 R: 95300
21	Alte Esche	Wadern-Dagstuhl	a. Wadern 6407 b. E: privat	Abzweigung des Weges von der Straße nach der Dagstuhlermühle H: 88800 R: 65160
22	Weißtanne	Wadern-Lockweiler	a. Wadern 6407 b. E: privat	beim Hubertuskreuz am Hahn bei Lockweiler H: 87020 R: 66020
23	Vier Linden	Wadern-Lockweiler	a. Wadern 6407 b. E: privat	an der Straße von Krettnich nach Lockweiler bei der Einmündung des Mittelbachweges H: 88280 R: 6754
24	Fünfstämmige Eiche	Wadern-Büschfeld	a. Lebach 6507 b. E: Staatsforst	600 m südöstl. von Büschfeld H: 83700 R: 63100
25	Roßkastanie	Wadern-Kostenbach	a. Wadern 6407 b. E: Gemeinde	auf dem Dorfplatz H: 93500 R: 67360
26	Eiche	Wadern	a. Wadern 6407 b. E: Mdl	in der Löhnsstraße, in der Nähe des Polizeigebäudes H: 89280 R: 64540
27	Esche	Wadern-Büschfeld	a. Lebach 6507 b. E: privat	direkt an der Limbacher Straße H: 84320 R: 62880
28	Steiler Felsen mit der Kaisereiche 1870/71	Wadern-Büschfeld/Biel	a. Wadern 6407 b. E: privat	steiler Felsen am Triescherberg gegenüber der Brücke (Flur 9, Parzelle 701/253) H: 85800 R: 62940
29	Buchstabenfels	Wadern-Büschfeld	a. Wadern 6407	nordöstl. der Gebäude des Gummiwerkes gelegen, rechts neben der Bahnlinie H: 85450 R: 63200
30	Alte Eiche	Wadern-Büschfeld	a. Lebach 6507 b. E: Gemeinde	an der Landstraße v. Büschfeld nach Limbach H: 83200 R: 63400
31	Starke Eiche	Wadern-Büschfeld	a. Lebach 6507 b. E: Staatsforst	etwa 675 m entfernt von der Straße Büschfeld Richtung Limbach, am Weg der entlang des Sollbaches verläuft H: 83560 R: 64060
32	Nußbaum	Wadern-Büschfeld	a. Lebach 6507 b. E: privat	direkt vor dem Haus, Schlummstraße 5 H: 84460 R: 62820
33	Linde mit Holzkreuz	Wadern	a. Wadern 6407 b. E: Gemeinde	an der Landstraße Wadern-Weiskirchen an der Einmündung d. Friedhofsweges H: 89500 R: 63840
34	Esche mit Holzkreuz	Wadern	a. Wadern 6407 b. E: privat	Kräwigstraße, gegenüber der protestant. Kirche H: 89390 R: 64150
35	Alteichengruppe	Wadern-Steinberg	a. Wadern 6407 b. E: Staatsforst	Abt. 299 Bremerkopf ca. 1 km nordwestl. Steinberg H: 93500 R: 60460
36	Zwillingseiche	Wadern-Steinberg	a. Wadern 6407 b. E: Staatsforst	Abt. 315/316; ca. 1,5 km nördl. Steinberg H: 94560 R: 61510
37	Zigeunereiche	Wadern-Dagstuhl	a. Wadern 6407 b. E: privat	am Weg von Dagstuhl nach Buttlich 250 m südwestl. der Primsbrücke bei der Tierkörperbeseitigungsanlage H: 87770 R: 64800
38	Fichte	Weiskirchen	a. Losheim 6406 b. E: Gemeinde	„Im Biesen“ am Holzbach, 300 m nordwestl. d. Schwimmbades H: 92000 R: 58030

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Meßtischblatt b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert
39	Grauer Stein	Beckingen-Düppenweiler	a. Reimsbach 6506 b. E: privat	Quarz-Porphyr-Felsen südöstl. Düppenweiler Nähe des Gasthauses „Zum grauen Stein“ H: 74500 R: 56800
40	3 Linden	Beckingen-Haustadt	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	2 Exp. stehen beidseitig der Straße beim Eingang des Haustadter Friedhofes eine weitere etwa 200 m entfernt an der Straße Haustadt Düppenweiler H: 74900 R: 52840 H: 74920 R: 53080
41	Linde	Reimsbach 6506	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	an der Wendelinuskapelle an der Straße Reimsbach-Düppenweiler H: 78630 R: 55540
42	Edelkastanie	Beckingen-Honzrath	a. Reimsbach 6506 b. E: privat	links an der Straße Honzrath-Düppenweiler (200 m entfernt von ND Nr. 43) H: 77160 R: 53720
43	Friedenseiche (Kaisergärtchen)	Beckingen-Honzrath	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	Am Ausgang v. Honzrath, links der Straße nach Düppenweiler an der Abzweigung zum Sporthotel H: 77160 R: 53440
44	Buntsandsteinwand	Beckingen	a. Saarlouis 6606 b. E: privat/Gemeinde	Hangwand parallel zur Dillinger Straße Flur 2, Parzelle 442/2 u. 442/35 teilweise „Moschbach“ am nördl. Rand von Abt. 105, parallel zur Str. Beckingen nach Düppenweiler H: 74660 R: 53320—53500
45	Altbuchengruppe-Eichen- gruppe	Beckingen-Düppenweiler	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	H: 51240—51500 R: 71800—72000
46	Stieleichen-Überhälter beim Marienbildstock	Beckingen-Haustadt	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	Abt. 21a/22a „Homerich“ unmittelbar in der Kehre des zum Homrich führenden Waldweges neben dem Marienbildstock H: 75980 R: 53820
47	Altbuche	Beckingen-Haustadt	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	NW-Rand der Abt. 21, unmittelbar am Weg H: 75730 R: 52420
48	Kastanienbaum	Losheim-Bergen	a. Losheim 6406 b. E: privat	Hausgrundstück, in Bergen, Bergener Straße 53, Flur 2, Flurstück 570/2, geschätztes Alter: 150 Jahre
49	Altbuchen u. Alteichen	Beckingen-Reimsbach	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	W-Rand, Abt. 142 „Friedwald“ unmittelbar am Waldrandweg H: 78820—78890 R: 56760—56880
50	Altbuchengruppe u. einzelne Altbuchen	Beckingen-Reimsbach	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	SW-Rand, Abt. 143 n „Friedwald“ unmittelbar südlich des Hauptweges H: 78380—78460 R: 56850—57000
51	Zusammengewachsene Eiche und Buche	Beckingen-Honzrath	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	Abt. 125 am oberen Osthang H: 77700 R: 52660
52	Alte Weide	Beckingen-Honzrath	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	am NW-Rand von Honzrath, Hellwies direkt an der Straße nach Reimsbach H: 77490 R: 53150
53	Linde	Weiskirchen	a. Losheim 6406	Vor der Kirche in Weiskirchen, Trierer Straße, geschätztes Alter: 70 Jahre
54	Buche	Beckingen-Düppenweiler	a. Reimsbach 6505 b. E: Gemeinde	„Friedwald“ links des Weges Friedwald-Nollenschlag an der Vogelgrätschlucht, Abt. 118 H: 76640 R: 57100

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Meßtischblatt b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert
55	Bärenfelsen	Losheim-Scheiden	a. Losheim 6406 b. E: Gemeinde	etwa 1,2 km nordöstl. von Scheiden im Gemeindewald H: 91100 R: 53400
56	Buchen-Buschbaum	Losheim-Rimlingen	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	4 Buchen; aus Stockausschlägen entstandene Gruppe, die zusammen eine rundgeformte tiefbeastete Krone bilden, Abt. 33 Ostecke H: 82520 R: 53760
57	Vier Altbuchen auf einem Stock, eine Alteiche	Losheim-Britten	a. Losheim 6406 b. E: Gemeinde	in der Nähe der Schule, vor dem Festplatz (im Norden von Abt. 305) H: 87250 R: 48480
58	Zwei Linden mit Kreuz	Losheim-Wahlen	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	Straßengabelung im Süden von Wahlen H: 83140 R: 56770
59	Zwei Eichen	Losheim	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	rechts der Straße Bachem-Losheim im Losheimer Forst, Abt. 201 H: 84110 R: 52120 83980 R: 52110
60	Eiche	Losheim	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	an der Rimlinger Straße (Waldeck Rimlinger Straße, Distrikt Bormig Abt. 205 H: 84360 R: 52750
61	Drei Alteichen	Losheim	a. Losheim 6406 b. E: Gemeinde	im Norden der Abt. 222 H: 89000 R: 52000
62	Alteichen-Buchengruppe (1 Eiche, 2 Buchen)	Losheim	a. Losheim 6406 b. E: Gemeinde	SW-Rand der Abt. 222 H: 88160 R: 51680
63	Rammenfels	Losheim-Wahlen	a. Reimsbach 6506 b. E: Staatsforst	am Waldweg v. Münchweiler nach der Dellborner Mühle (Flur 2, Parzelle 106/50) H: 84400 R: 58750
64	3 Eichen	Losheim-Wahlen	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	Dellborner Mühle bei Niederlosheim H: 84600 R: 57700
65	2 Alteichen	Losheim-Bachem	a. Reimsbach 6506 b. E: Gemeinde	SO-Ecke der Abt. 46, direkt an der Straße nach Losheim H: 84840 R: 50900
66	Mittelwaldeichen u. -buchen (5 Eichen u. 4 Buchen)	Losheim-Bachem	a. Losheim 6406 b. E: Gemeinde	im nördlichen Bereich der Abt. 46 Südwestl. des Söllenberges H: 85050 R: 50570
67	8 Alteichen	Mettlach-St. Gangolf	a. Merzig 6505 b. E: privat	entlang des Weges von Besseringen zum Kloster St. Gangolf (ab Abzweigung Leinpfad) sowie ein Einzelbaum, der vor der Abbiegung des Weges, der vor dem Hofgut in südöstl. Richtung abzweigt, steht H: 83200 R: 42550
68	Eiche	Mettlach	a. Merzig 6505 b. E: privat	links am Wege von Montclair nach St. Gangolf h: 83560 R: 41730
69	Wendelseiche	Mettlach-Saanhölbach	a. Freudenburg 6405 b. E: Staatsforst	am Wege von Saanhölbach zum Kri-schelwald beim Höhenpunkt 360,5 Schnittpunkt Abt. 509/512 H: 87180 R: 45360
70	Rotfels	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. Staatsforst	Schnittpunkt des Kaiserweges mit der Hochspannungsleitung H: 86000 R: 42800
71	Teufelsschornstein	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. E: Staatsforst	am Eisenkopf westl. v. Saanhölbach H: 86800 R: 43460
72	Orkels-Felsen	Mettlach-Orscholz	a. Freudenburg 6405 b. E: Gemeinde	am südöstl. Ende v. Orscholz, links der Straße zum Friedhof H: 85180 R: 38220

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art	Gemeinde, Ort	a. Meßtischblatt b. Eigentümer	Lagebezeichnung Hoch- u. Rechtswert
73	Vogelsfelsen	Mettlach-Saarhölzbach	a. Freudenburg 6405 b. E: Gemeinde	am Steilhang des südöstl. Saaruferes, süd. des Schwellenbachtals H: 87580 R: 44500
74	Rotbuche	Mettlach	a. merzig 6506 b. E: privat	Milchweg, unmittelbar an der Straße zum oberen Teil des Friedhofes Mettlach (Süd) H: 83830 R: 43050
75	2 Eichen; genannt „Die dicken Eichen“	Mettlach-Tünsdorf	a. Merzig 6505 b. E: Gemeinde	Abt. 337a. Waldrand neben der Schutzhütte (Schäferhütte) H: 82760 R: 36520
76	Krautfelsen	Mettlach-Orscholz	a. Freudenburg 6405 b. E: Staatsforst	Abt. 143 H: 86240 R: 37500
77	Eiche, genannt „Schöner Peter“ und 2 Buchen	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. E: Staatsforst	Abt. 166 H: 85840 R: 41740
78	Taunus-Quarzitmassiv „Katzenfelsen“	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. E: Staatsforst	am Rundweg im Staatsforst. Abt. 177/178 H: 86700 R: 42480
79	Eiche	Mettlach-Weiten	a. Freudenburg 6405 b. E: Staatsforst	im Staatswald am Kaiserweg, Abt. 172 H: 85860 R: 42640
80	Alteichengruppe (35 Exp.)	Mettlach	a. Merzig 6505 b. E: privat	gegenüber der neuen Kirche in Mettlach-Keuchingen H: 84680 R: 42960
81	Steile Felsvorsprünge (ca. 0,5 ha)	Mettlach	a. Merzig 6505 b. E: privat	in der Keuchinger Schweiz im Saartal H: 84200-84650 R: 41180-41520
82	Alteichenallee (einreihig 74 Expl.)	Mettlach-Saarhölzbach	a. Freudenburg 6405 b. E: Gemeinde	am Langenbergweg Abt. 507 H: 86360-86560 R: 44500-44950
83	Alteiche „Berthold-Schramm-Eiche“	Mettlach-Saarhölzbach	a. Freudenburg 6405 b. E: Gemeinde	in der Weggabelung in der Nähe der Jagdhütte, Abt. 511/522 H: 87770 R: 45440
84	Herrgottstein	Mettlach-Saarhölzbach	a. Freudenburg 6405 b. E: Gemeinde	mächtiger in sich geteilter Sandsteinblock im Bereich der Höhe 290,6 H: 85300 R: 43150
85	Kaisereiche	Perl	a. Perl 6504 b. E: Gemeinde	in der Biringerstraße bei der Pfarrkirche H: 81850 R: 27980
86	Linde	Perl	a. Perl 6504 b. E: privat	in der Biringerstraße gegenüber Kaisereiche H: 81850 R: 27980
87	Mittelwaldeichen- u. -buchen auf Quarzitfelsen u. Steinrauschen	Perl-Hellendorf	a. Perl 6504 b. E: Staatsforst	Abt. 130 b; 0,5 ha H: 84580 R: 35200
88	Mittelwaldeichen u. -buchen auf Quarzitfelsen u. Steinrauschen sowie Blockmeer (ca. 0,7 ha)	Perl-Oberleuken	a. Kirf 6404 b. E: Staatsforst	Abt. 137 (liegt in der Naturwaldzelle Bärenfels) H: 85780 R: 35700
89	Platane	Perl	a. Perl 6504 b. E: privat	vor dem Wohnhaus Herber in der Straße Zum Hammelsberg H: 81620 R: 27060
90	Altbuchengruppe	Perl-Oberperl	a. Perl 6504 b. E: Gemeinde	Abt. 17, unterhalb Waldweg H: 84000 R: 29120
91	Eichbäumchen	Weiskirchen	a. Losheim 6406	nordöstl. von Weiskirchen in der „Rodung Weiskirchen“ H: 92880 R: 58380
92	Zwei baumförmige Stechpalmen	Weiskirchen	a. Losheim 6406 b. E: privat	im Garten der Fam. Scherer, Weiskirchen H: 91250 R: 59200